

Sierra Morena: Iberische Kostbarkeiten

Auf den Spuren des Pardelluchs

Reiseleiter: Tobias Epple

Datum: 22. Februar - 01. März 2025

Teilnehmer: 7

Unterkunft: Hotel Los Pinos Andujar

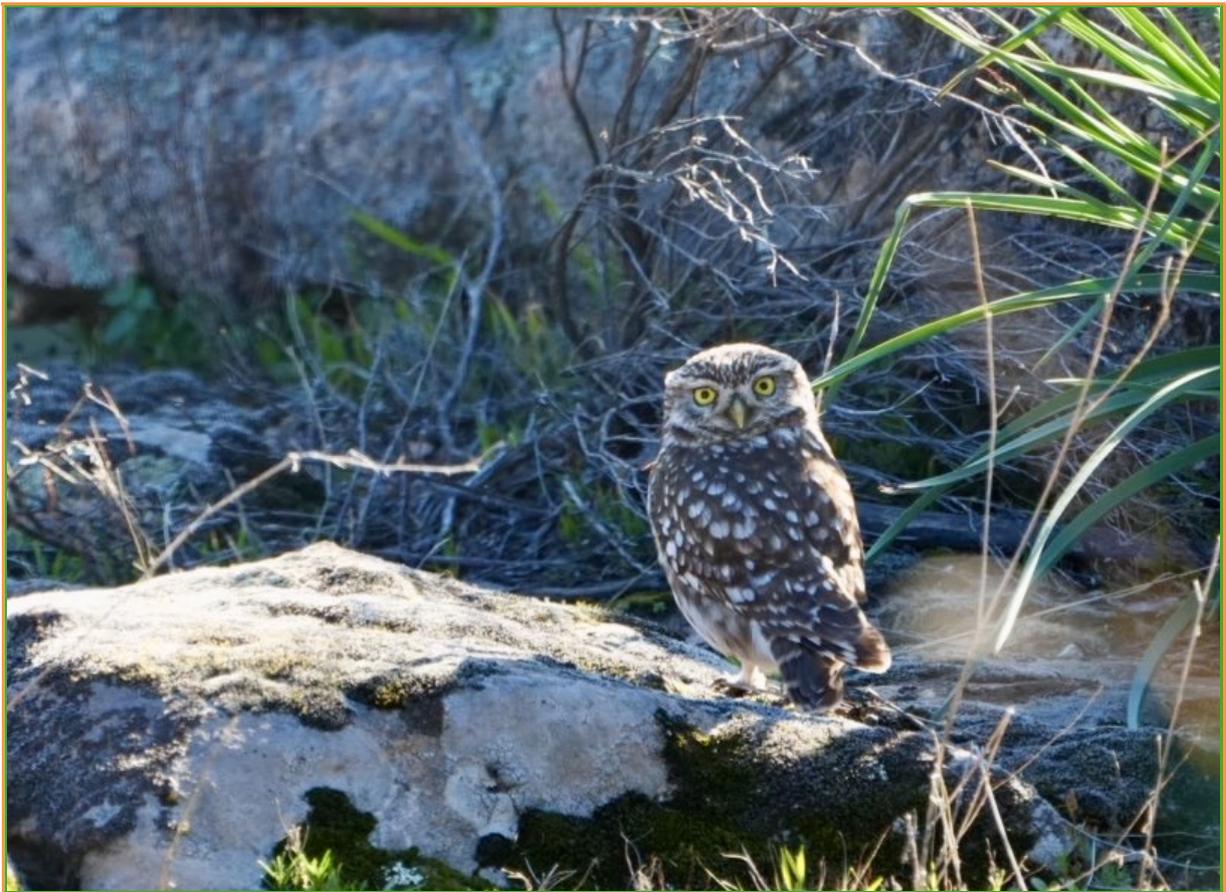


In dieser Woche können wir über 130 Vogelarten beobachten. Darunter befinden sich Spanischer Kaiseradler, Mönchs- und Gänsegeier, Zwergadler, Großtrappe, Zwergtrappe, Weißkopf-Ruderente, Marmelente, Häherkuckuck, Blauelster, Sichler, Kalanderlerche, Blaumerle, Provencegrasmücke, Weidensperling, Rothuhn und viele mehr. Auch bei den Säugetieren hatten wir großes Glück. Pardelluchs und Fischotter zeigten sich uns hervorragend - auch Iberischer Steinbock, Mufflon, sowie Rot- und Damwild waren zu beobachten.

Iris Lichtenberg, Michael Köhler und Jörg Kundler sei herzlich für die schönen Fotos gedankt!

Erster Tag: Laguna de Fuente de Piedra

Wir fahren vom Flughafen Malaga zum Hotel in der Sierra de Andujar - nicht ohne einen Stopp an der berühmten Laguna de Fuente de Piedra einzulegen. An der Lagune sind gleich mehrere nicht alltägliche Vogelarten schön im Abendlicht zu sehen: Weißkopf-Ruderenten und Marmelenten, Kuhreiher, Stelzenläufer, Bekassine und Einfarbstar. Nicht zum letzten Mal überrascht uns der Seidensänger mit seinem explosionsartigen Gesang.



Zweiter, dritter, fünfter und siebter Tag: Sierra de Andujar

Vier volle Tage widmen wir dem landschaftlich reizvollen und wildreichen Gebiet. Rot- und Damhirsch, Mufflon und Iberischer Steinbock zeigen sich hervorragend. Pardelluchs und Fischotter präsentieren sich uns in noch nie dagewesener Weise: Am ersten Tag im Gebiet werden wir durch andere Beobachter auf eine Luchs-Mutter mit ihrem vorjährigen Jungtier aufmerksam gemacht. Diese lassen sich in der Folge im herrlichen Abendlicht bestaunen und fotografieren. Am nächsten Tag entdecken wir am Fluss selbst einen Luchs, der nur wenige Meter unter uns den Weg kreuzt - und sich in der Folge noch lange Zeit immer wieder aus der Deckung wagt. Zeitgleich ist der Fischotter zu sehen, so dass wir gezwungen sind, zeitweise einen der beiden zu ignorieren.

Es lassen sich „so ganz nebenbei“ auch einige bemerkenswerte Vogelarten blicken und verschaffen uns nach und nach außergewöhnliche Bildmotive: Überfliegende Mönchsgeier, Gänsegeier beim Nestbau,

Spanische Kaiseradler und Steinadler, Alpenkrähen und Felsenschwalben an der Staumauer, Steinkäuze, Blaumerle, Provence- und Samtkopfgrasmücke, Wiedehopfe und Rothühner zum Sattsehen. Die Liste lässt sich fortführen ...



Vierter Tag: Steppen im Osuna Dreieck

Die Agrarsteppen zwischen Ecija und Osuna zählen sicher nicht zu den landschaftlichen Höhepunkten Spaniens. Sie bieten uns jedoch in erreichbarer Distanz von Andujar Gelegenheit die verschiedensten Steppenvögel zu beobachten. So werden wir auch heute nicht enttäuscht: Zwerg- und Großtrappe, Kranich, überfliegender Rötelfalke, Zwergadler, eine frühe Wiesenweihe, Sandflughuhn sowie Hauben-, Feld- und Kalandlerleche sind zu sehen. An den Lagunen tauchen zwischen Rosaflamingos (Balz!), Sichler, Schwarzhalstaucher sowie Stelzenläufer und Seeregenpfeifer auch Kolben- und Weißkopf-Ruderenten auf.

Sechster Tag: Nationalpark Tablas de Daimiel

Auch dieses Jahr lohnt sich die Fahrt zum Nationalpark mit der benachbarten Laguna de Navaseca. Unser Aufenthalt wird begleitet von Moor- und Marmelente und den schönen Rufen der Kraniche, die sich offenbar in Aufbruchsstimmung befinden. Besonders vogelreich gestaltet sich erneut der Besuch der Laguna de Navaseca. Neben Rosaflamingos, Stelzenläufer und Schwarzhalstauchern zeigen sich auch Beutelmeise, Blaukehlchen und Weidensperling am Schilfrand. Ein einzelner Kranich überfliegt das Gebiet nach Westen, während Uferschnepfe, Waldwasserläufer, Kampfläufer und die vielen Löffelenten wohl bald nach Norden aufbrechen werden.



Achter Tag: Desembocadura del Guadalhorce

Die letzten Stunden vor dem Abflug in Malaga verbringen wir direkt südlich des Flughafens am Meer gelegenen Schutzgebiet. Schon bei der Anfahrt überfliegen uns ein Fischadler und mehrere Mönchsittiche. Am Meer sind Basstölpel, Trauerente, Korallenmöwe und Brandseeschwalben zu sehen - an den Buhnen suchen einige Sanderlinge nach Nahrung. Bei sonnigem Wetter sind die Strandbars schon gut besucht.

Nach einer Woche intensiver Beobachtungen geht es wieder zurück nach Hause - auf zur nächsten birdingtour!



Artenliste 2025:

Zwergtaucher	Schnatterente	Mönchsgeier
Haubentaucher	Krickente	Sperber
Schwarzhalstaucher	Stockente	Habicht
Basstölpel	Löffelente	Mäusebussard
Kormoran	Marmelente	Steinadler
Kuhreiher	Weißkopf-Ruderente	Span. Kaiseradler
Silberreiher	Kolbenente	Zwergadler
Seidenreiher	Tafelente	Fischadler
Graureiher	Moorente	Turmfalke
Rosaflamingo	Trauerente	Rötelfalke
Weißstorch	Schwarzmilan	Rothuhn
Sichler	Rotmilan	Wasserralle
Nilgans	Rohrweihe	Teichhuhn
Graugans	Wiesenweihe	Blässhuhn
Brandgans	Gänsegeier	Kranich

Großtrappe	Rauchschwalbe	Elster
Zwergtrappe	Mehlschwalbe	Blauelster
Stelzenläufer	Uferschwalbe	Alpenkrähe
Säbelschnäbler	Rötelschwalbe	Dohle
Flussregenpfeifer	Gebirgsstelze	Kolkrabe
Seeregenpfeifer	Bachstelze	Hausperling
Kiebitz	Iberienschaftstelze	Weidensperling
Alpenstrandläufer	Wiesenpieper	Buchfink
Zwergstrandläufer	Bergpieper	Girlitz
Kampfläufer	Zaunkönig	Grünfink
Uferschnepfe	Rotkehlchen	Stieglitz
Waldwasserläufer	Blaukehlchen	Bluthänfling
Sanderling	Hausrotschwanz	Kernbeißer
Bekassine	Schwarzkehlchen	Grauammer
Korallenmöwe	Blaumerle	Zippammer
Lachmöwe	Amsel	Zaunammer
Mittelmeermöwe	Misteldrossel	
Heringsmöwe	Singdrossel	Pardelluchs
Brandseeschwalbe	Seidensänger	Fischotter
Straßentaube	Zistensänger	Maurische-
Ringeltaube	Mönchsgrasmücke	Bachschildkröte
Türkentaube	Provencegrasmücke	Rothirsch
Häherkuckuck	Samtkopfgrasmücke	Damhirsch
Steinkauz	Zilpzalp	Mufflon
Waldkauz	Beutelmeise	Iber. Steinbock
Eisvogel	Iber. Schwanzmeise	Kaninchen
Wiedehopf	Blaumeise	Langflügelfledermaus
Iber. Grünspecht	Kohlmeise	Wasserfledermaus
Haubenlerche	Kleiber	Mauereidechse
Theklalerche	Gartenbaumläufer	Postillion
Heidelerche	Mittelmeerraubwürger	Mauerfuchs
Feldlerche	Star	Kl. Feuerfalter
Kalanderlerche	Einfarbstar	Schwalbenschwanz
Felsenschwalbe	Eichelhäher	

